



## Raffaele Marciello wieder im Vorteil

Strecke:	Vallelunga
Sieger:	Raffaele Marciello (Prema Powerteam)
Pole-Position:	Raffaele Marciello (Prema Powerteam)
Temperatur Luft / Strecke:	21,7 °C / 25,1 °C
Wetter:	sonnig

Raffaele Marciello (Prema Powerteam) nutzte seinen Heimvorteil und gewann im 4,085 Kilometer langen Autodromo Piero Taruffi den 25. Saisonlauf der FIA Formel-3-Europameisterschaft. Alexander Sims (ThreeBond with T-Sport) und Alex Lynn (Prema Powerteam) begleiteten den Schützling der Ferrari Driver Academy auf das Siegereppchen. Da die Aufholjagd des Schweden Felix Rosenqvist (kfzteile24 Mücke Motorsport) auf Rang zehn endete, konnte der Italiener Marciello seinen Vorsprung in der Gesamtwertung auf nunmehr 32,5 Punkte ausbauen.

Raffaele Marciello verteidigte seine Führungsposition und hielt seinen Vorsprung auf Verfolger Alexander Sims über die gesamte Renndauer konstant zwischen 0,8 Sekunden und 1,2 Sekunden. Ähnlich problemlos verlief der Rennstart für Alex Sims und Alex Lynn auf den Positionen zwei und drei. Red-Bull-Junior Daniil Kvyat (Carlin) reihte sich als Vierter ein, gefolgt von Eddie Cheever (Prema Powerteam), der von einem Ausfall von Félix Serrallés (Fortec Motorsports) profitierte. Hinter dem Römer Cheever, der nur eine halbe Stunde von der Rennstrecke entfernt wohnt, musste Luis Felipe Derani (Fortec Motorsports) seine sechste Position gegen Lucas Auer (Prema Powerteam) verteidigen, während Sven Müller (Van Amersfoort Racing) auf einen Fehler des Duos hoffte. Der Italiener Antonio Giovinazzi (Double R Racing) sicherte sich bei seinem Heimspiel den neunten Platz vor Felix Rosenqvist, der mit einer Aufholjagd glänzen konnte. Vor allem in der ersten Rennhälfte machte er Platz um Platz gut und kämpfte sich von Startposition 27 bis in die Top Ten nach vorn.

### Raffaele Marciello (Prema Powerteam)

„Ich freue mich natürlich über diesen Sieg, aber er ist nicht wichtiger als alle anderen Siege in dieser Saison. Es war auf jeden Fall ein schwieriges Rennen, denn Alex hat ordentlich Druck gemacht. An den Titelfight habe ich nicht gedacht, als ich zu Beginn meinen kleinen Kampf mit Alex hatte. Ich habe aber nicht allzu viel riskiert und wäre er viel schneller gewesen, dann hätte ich ihn auch ziehen lassen müssen. Wichtig für mich war, vor Felix ins Ziel zu kommen und das habe ich geschafft.“

**FIA Formula 3  
European Championship**  
Press & Public Relations  
Anja Wente  
Blumenstraße 4  
D-65189 Wiesbaden  
Phone +49 611 341177-11  
Fax +49 611 341177-7  
Mobile +49 172 4595555  
media@fiaf3europe.com

[www.fiaf3europe.com](http://www.fiaf3europe.com)





### Alexander Sims (ThreeBond with T-Sport)

„Ich habe viel Druck gemacht und alles gegeben, um Raffaele in einen Fehler zu treiben. Aber leider hat er mir diesen Gefallen nicht getan. Sonst hatte ich keine Chance gegen ihn, obwohl meine Pace genauso gut war wie die von Raffaele. Ich denke, wir haben hier als Team einen tollen Job gemacht.“

### Alex Lynn (Prema Powerteam)

„Ich denke, mein Rennen war nicht so schlecht. Wir hatten schon im Qualifying gesehen, dass meine Pace richtig stark war und mit dem Podestplatz konnte ich das auch umsetzen. Ich habe wichtige Punkte im Kampf um den dritten Tabellenplatz gesammelt und auch den Rückstand auf den zweitplatzierten Felix Rosenqvist verringern können.“

#### FIA Formula 3

#### European Championship

Press & Public Relations

Anja Wente

Blumenstraße 4

D-65189 Wiesbaden

Phone +49 611 341177-11

Fax +49 611 341177-7

Mobile +49 172 4595555

media@fiaf3europe.com

[www.fiaf3europe.com](http://www.fiaf3europe.com)



**DMSB**  
Deutscher Motor Sport Bund e.V.